

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	7
1.1	Bildungsparadigmen, Zeitdiagnostik und Ideologie.....	8
1.2	Die obsoleten Bildungs-Bilder.....	11
2	Das Lagerhausmodell	15
2.1	Die Enzyklopädie und das Wissen.....	18
2.2	Hirnbewirtschaftung und Neugierweckung.....	20
2.3	Das Repertoire der Qualifikationen.....	22
2.4	Von den Qualifikationen zur Bildung.....	29
2.5	Von der Informationssammlung zum Denkprozess.....	30
3	Das Datenbankmanagement-Modell	35
3.1	Die Geschichte der Übertreibungen.....	36
3.2	Algorithmen der Informationsbeschaffung.....	38
3.3	Die Welt an den Fingerspitzen.....	40
3.4	Unmöglichkeit des Lernens ohne Lernen.....	44
3.5	Bildung als Veränderung des Menschen.....	45
3.6	Die Fülle der Wissenskompetenzen.....	46
3.7	Wissensqualitäten.....	48
3.8	Die Industrialisierung der Bildung.....	51
3.9	Maschinelle Bildungsbeschleunigung.....	53
4	Das alltagspragmatische Modell	57
4.1	Schule als universale Sozialisationsinstanz.....	58
4.2	Schule als Identitätsbildungsinstanz.....	66
4.3	Die Vielfalt der Intelligenzen.....	68
4.4	Alltag, Praxis, Technik.....	71
4.5	Der Hang zum Therapeutischen.....	75
4.6	Der Kampf gegen die schulische Normalität.....	78
4.7	Die Praxis des Projektismus.....	80
5	Das Erlebnismodell	83
5.1	Individualisierungs-Übertreibungen.....	84
5.2	Der sensationalistische Bildungsprozess.....	86
5.3	Das Steigerungsspiel der Sensationen.....	90
5.4	Didaktik als Erlebnislehre.....	94
5.5	Das Aufmerksamkeitsdesaster.....	97

6	Das Geschwindigkeitsmodell	103
6.1	Zeitlichkeit, Zeitverlust und Zeitmanagement	105
6.2	Fraktale Zeit und Entschleunigungsideologien	109
6.3	Dromologische Theorie der Bildung	111
6.4	Turbo-Studien für den Arbeitsmarkt	115
7	Das Arbeitsmarktmodell	119
7.1	Pädagogische Ideologie der wissensbasierten Gesellschaft	120
7.2	Bildungsexpansionismus und Karriere	125
7.3	Die Identifizierung von Bildung und Nützlichkeit	127
7.4	Konformismus unter dem Etikett der Individualisierung	136
7.5	Die Rentabilität von Bildung	139
8	Das Zertifikatsmodell	143
8.1	Das Spiel um die Verschönerung der Statistik	144
8.2	Die Falle der positionellen Güter	147
8.3	Bildung als Wettbewerb der Signale	149
9	Das Managementmodell	153
9.1	Industrialisierung der Wissensproduktion	154
9.2	Neue Wissensinterpretationen	159
9.3	Der Code Geld und seine Wirkungen	163
9.4	Die Neuerung der institutionellen Arrangements	168
9.5	Das Evaluierungsspiel	174
10	Das bürgerlich-abendländische Modell	185
10.1	Zwischen Abendland-Nostalgie und Fortschritts-Enthusiasmus ...	186
10.2	Bildungsinstitutionen und ihre Schleusenfunktionen	188
10.3	Bildung als individualisiertes Patchwork	190
10.4	Fast food und die Veränderung des Menschen	192
10.5	Von der Toleranz zur Indifferenz	197
10.6	Die Breite der Bildung	199
10.7	Multidimensionale Bildung	203
10.8	Naturwissenschaft als Bildung	206
11	Schlussbemerkungen	213
11.1	Kurzer Rückblick auf die Bildungsideologien der letzten Jahre ...	214
11.2	Das Bildungssystem an der Jahrhundertwende	219
11.3	Semantische Weltgestaltung	223
11.4	Eine Synthese	225
11.5	Eine Definition	227